

Ufhuser Zeitung

2. März 2026

47. Jahrgang Nr. 472

02 / 2026

Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten

Seite 5

Eine Ufhuserin von nebenan...

Seite 28

Jodlerklub Alpenblick

Seite 39

Ufhüsli, der kleine Dorfgeist

Seite 46

Impressum: Ufhuser Zeitung

Einsendungen/Kontakt: uz@ufhusen.ch / Tel. 079 324 63 97

Redaktionsteam: Luzia Bernet | Yasmine Johann | Esther Sigrist

Abonnement: 35 Franken jährlich

Mutationen: uz.finanzen@ufhusen.ch / Tel. 041 921 04 33

IBAN: CH38 0900 0000 1541 7572 4

Postkonto: 15-417572-4 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen

Nächste Ausgabe: 31. März 2026

Redaktionsschluss: 18. März 2026

Sie tragen die Verantwortung für den Inhalt Ihres Beitrags. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Informationen korrekt sind und allfällige Quellen genannt sind. Die Gemeinde Ufhusen übernimmt keine Haftung für Bilder und Inhalte sowie bei allfälligen Urheberrechtsverletzungen.

Ausgabedaten Ufhuser Zeitung 2026		
	Ausgabedatum	Einsendeschluss
473	Dienstag, 31. März 2026	Mittwoch, 18. März 2026
474	Freitag, 1. Mai 2026	Samstag, 18. April 2026
475	Montag, 1. Juni 2026	Montag, 18. Mai 2026

Inserieren in der Ufhuser Zeitung		
	schwarz-weiss	farbig (zweitletzte Seite)
1 Seite (A5)	CHF 75.00	CHF 90.00
½ Seite	CHF 45.00	CHF 55.00
⅓ Seite	CHF 35.00	CHF 45.00
¼ Seite	CHF 30.00	CHF 40.00

Regelmässige Veranstaltungen	Frohes Alter
Jeden Donnerstag, 13.30 - 17.00 Uhr	Jassen
1. Dienstag im Monat	Wandern

Titelbild: Der neue Vorstand der Trachtengruppe Ufhusen von links Andrea Stutz, Priska Bernet, Carmen Zangger, Ottilia Christen und Yasmine Johann

März			
So	1.	Ökumenischer Suppentag	Pfarrei / Jodlerklub Alpenblick / FG
Di	3.	Kader-Übung	Feuerwehr ZUF
Sa	7.	124. Generalversammlung	Musikgesellschaft
Sa	7.	Stubete	Jodlerklub Alpenblick
Sa	7.	Instrumentenparcours, Willisau	Musikschule
Sa	7.	Himmelsdetektive (Kinderfeier)	Himmelsdetektive / FG
Sa	7.	Babysitterkurs	Frauengemeinschaft
So	8.	Familiengottesdienst mit Konzert, Ettiswil	Musikschule
Mi	11.	Eucharistiefeier mit anschl. Krankensalbung	Pfarrei / FG
Do	12.	Tag der Schule für Alle	Primarschule
Do	12.	Elektro-Übung	Feuerwehr ZUF
Fr	13.	Taizégebet in der Pfarrkirche Zell	Pastoralraum
Fr	13.	Frauenzmenge	Frauengemeinschaft
Fr	13.	Generalversammlung, 19.30 Uhr, Schützenhaus	Wehrverein
Sa	14.	Babysitterkurs	Frauengemeinschaft
Sa	14.	Sing- und Tanzsamstag	Trachtengruppe
Sa	14.	Eltern-Kind-Tag Erstkommunikanten	Pfarrei
Sa	14.	Instrumentenparcours, Schötz	Musikschule
Sa	14.	Besuchstag / Mittagskonzert, Willisau	Musikschule
Sa/So	14./15.	LSEW, Rain	Musikgesellschaft
Di	17.	Maschinisten-Übung	Feuerwehr ZUF

Veranstaltungen

Mi	18.	Instrumentenparcours, Zell	Musikschule
Mi	18.	Jungschützen Theorie 1, 19.00 Uhr, Schützenhaus	Wehrverein
Do	19.	Hauptprobe	Musikgesellschaft
Fr	20.	Absturz-Sicherung	Feuerwehr ZUF
Fr	20.	Schülerkonzert, Willisau	Musikschule
Fr	20.	Sternzeichen-Apéro	Frauengemeinschaft
Sa	21.	29. Generalversammlung	Turnerinnen
Sa/So	21./22.	Jahreskonzerte	Musikgesellschaft
So	22.	Konzert Blosmusiggäng, Zell	Musikschule
Mo	23.	Atemschutz-Übung	Feuerwehr ZUF
Mo	23.	Schülerkonzert, Willisau	Musikschule
Mi	25.	Schülerkonzert, Willisau	Musikschule
Fr	27.	Konzert Singspiel mit dem Kinderchor, Willisau	Musikschule
Fr	27.	Schülerkonzert, Egozwil	Musikschule
Fr	27.	Vortrag „Frauen und ihre Finanzen“	Frauengemeinschaft
Sa	28.	Sanitätsdienst-Pool Übung, Region Willisau	Samariter Ufhusen
Sa	28.	Verkehrs-Übung / DV	Feuerwehr ZUF
Sa	28.	Palmenbinden mit Erstkommunikanten / Jugendraum	Pfarrei
So	29.	Familiengottesdienst Palmsonntag / Versöhnungsfeier	Pfarrei
So	29.	Palmsonntag-Konzert, Willisau	Musikschule
Mo	30.	Letztes Heimspiel mit Apéro	Volley Turnerinnen

Liebi Ufhuserinne Liebi Ufhuser



Wir durften den ersten Schnee fühlen, die ersten Eiszäpfen schmecken, die ersten frostig kalten Bisen spüren und die ersten wohltuenden Sonnenstrahlen geniessen. Die ersten Tage des neuen Jahres liegen bereits hinter uns und haben uns eine beeindruckende Wettervielfalt beschert. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in den unterschiedlichen Projekten wider, die aktuell mit voller Energie vorangetrieben werden.

Mit der Budgetgenehmigung ist für mich der Startschuss für den Krimispass gefallen. Ich habe mir viele Gedanken über «die perfekte Runde» gemacht, welche uns und unseren Gästen ein paar schöne Eindrücke vom Dorf vermitteln. Inzwischen ist die Runde kreierte, Gespräche wurden geführt und die Koordinaten für die Hinweisschilder sind definiert. Wir dürfen uns also freuen: im Frühling wird der ERSTE KrimiSpass im Kanton Luzern in Ufhusen angeboten.

Auch der gute Dorfgeist «Ufhüsli» nähert sich seinen letzten Geschichten. Dabei soll es nicht einfach irgendeine Erzählung für die Kinder werden, sondern eine Geschichte, die am Ende eine Überraschung für alle bereithält. Ideen gab es viele – entscheidend war jedoch, dass sie sich mit einem angemessenen Zeitaufwand umsetzen lassen. Umso mehr freue ich mich nun selbst auf das Ergebnis ... ihr dürft gespannt sein.

Auch die Startsitzen für das Gemeindegduell hat stattgefunden und einige Informationen haben wir erhalten. Das OK konnte nun gestellt werden: Heidi Schwegler, Dani Filliger und ich werden bei dieser Ufhuser-Premiere mitwirken. Der Kalender fürs Duell hat sich gefüllt und ist inzwischen auf der Homepage aufgeschaltet. Wir werden diesen fortläufig aktualisieren. Ein herzliches Dankeschön gilt all denjenigen, welche dieses Projekt mit ihrem Tun, ihren Ideen und Anlässen unterstützen – und schlussendlich im Mai die Bewegungsminuten für unser Dorf sammeln.

Die Dorfbeflaggen war ebenfalls für dieses Jahr budgetiert. In diversen Sitzungen diskutierten wir über die verschiedenen Möglichkeiten. Inzwischen durfte ich den Auftrag erteilen und ich bin überzeugt, dass in Zukunft schöne Fahnen unser Dorf zieren und es festlich schmücken werden.

Wer weiss, vielleicht gibt es zu einem späteren Zeitpunkt kunterbunte Fahnen mit Konfettis, Clowns und Trompeten? Ich würde mich jedenfalls freuen.

... und so hoffe ich und wünsche dir von Herzen, dass die kurze 5. Jahreszeit bei dir ein wärmendes Gefühl der Lebensfreude hinterlässt. Alles Gute für dich.

Manuela Birrer-Marfurt

Bauwesen

Baugesuche wurden eingereicht von:

Einfache Gesellschaft ARA Süd Ufhusen, Steinernstrasse 1, 6153 Ufhusen und PlanQuadrat AG, Hellbühlerstrasse 10, 6017 Ruswil, Neubau Schmutzwasserleitung ARA Süd Ufhusen, auf Gstk-Nrn. 25, 575, 293, 593, 298, 598, 296, 297, 314, 309, 315, 316, 310, 443, 442, 441, 587, 595, 440, 439, 428, 427, 426, 420, 674, 671, 469, 292, 290, 308, 289, 307, 306, 760, 288, 287, 576, 305, 300, 295, 433, 735, 423, 601, 424, 589, 425, 302, 301, 418, 590, 765, 286, 669, 415, 422, 667 GB Ufhusen und 133, 134, 142, 149 GB Luthern

Neuer zusätzlicher Bühnenmeister für die Fridli-Buecher-Halle Ufhusen

Neben dem langjährigen Bühnenmeister Stefan Schmid, der bereits seit vielen Jahren für die professionelle technische Umsetzung der Veranstaltungen verantwortlich ist, konnte ein weiterer Bühnenmeister gewonnen werden.

Mit Raphael Schärli wurde eine kompetente Fachperson angestellt, die künftig gemeinsam mit Stefan Schmid die Bühnenmeisteraufgaben übernehmen wird. Raphael Schärli arbeitet als Elektrobauleiter bei der CKW und kennt die Gegebenheiten der Fridli-Buecher-Halle bereits bestens. Dadurch wird es künftig möglich sein, die vielfältigen Aufgaben bei Anlässen und Veranstaltungen auf zwei Bühnenmeister zu verteilen. Die Organisation ist damit optimal aufgestellt.

Einwohnerkontrolle

Zuzug

Brunelli Marco, Dorfstrasse 17

Geburt

Studer Aiden, Sohn des Studer Patrick und der Studer Monika, geb. am 24. Januar 2026

Eheschliessung

Biegger Lukas Felix und Nicole (geb. Zenger), Steinernstrasse 3, am 30.12.2025

Der Gemeinderat freut sich auf die bevorstehende Zusammenarbeit mit Raphael Schärli und wünscht ihm viel Freude bei der Ausübung seiner neuen Tätigkeiten.



Abstimmungswesen

Am Sonntag, 8. März 2026 finden folgende Wahlen und Abstimmungen statt:

Kommunale Wahlen:

- Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates Ufhusen für den Rest der Amtsdauer 2024 - 2028

Kantonale Volksabstimmung über:

- Ausbau der Kantonsstrasse K 36 durch die Lammschlucht im Entlebuch, 2. Abschnitt

Eidgenössische Volksabstimmung über:

- Volksinitiative vom 15. Februar 2023 «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» und der direkte Gegenentwurf (Bundesbeschluss vom 17. September 2025 über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung)
- Volksinitiative vom 10. August 2023

«200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)»

- Volksinitiative vom 22. Februar 2024 «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)»
- Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung

Urnenbüro

Das Urnenbürolokal befindet sich **bei der Gemeindeverwaltung** und ist jeweils von 10.00 – 10.30 Uhr geöffnet.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernden Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens bis am Dienstag, 3. März 2026 ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

Neophyten – Bekämpfung von gebietsfremden Pflanzen

Exotische Problempflanzen – sogenannte invasive Neophyten – verbreiten sich schnell, verdrängen einheimische Pflanzen und bedrohen dadurch die Artenvielfalt. Die eidgenössische Freisetzungsvorordnung (FrSV) regelt den Umgang mit gebietsfremden Pflanzen. Unter anderem nennt sie Pflanzen, mit denen der Umgang verboten ist. Das heisst, sie dürfen weder eingeführt, verschenkt,

verkauft, transportiert, vermehrt, angepflanzt noch gepflegt werden. Massnahmen zur Bekämpfung hingegen sind zulässig.

Zu Neophyten gehören beispielsweise der Kirschlorbeer wie auch der Sommerflieder (nicht zu verwechseln mit dem gewöhnlichen Flieder). Um Neophyten zu bekämpfen, sind die Pflanzen mit samt den Wurzeln fachgerecht zu entsorgen.

Gemeindenachrichten

Hier sehen Sie eine Darstellung der gängigsten Neophyten in Gärten:



Hinweis zur Grafik: Die Darstellung ist dem Flyer «Exotische Problempflanzen im Garten» von der Homepage der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) entnommen und ist nicht abschliessend. Konzept, Bild, Text und Gestaltung: Umsicht, Agentur für Umwelt & Kommunikation, Luzern, www.umsicht.ch

Neophyten dürfen bei der Grüngutanahme auf dem Möhrenhof mitsamt Wurzeln das ganze Jahr über abgegeben werden. Die Annahmezeiten sind wie folgt:

Montag bis Freitag 08.00 – 20.00 Uhr

Samstag 08.00 – 16.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass keine Steine oder sonstige Abfälle in die Grüngutanahme gelangen.

Weitere Infos sowie Praxishilfen und Merkblätter zu den Neophyten finden Sie auf der Homepage der Dienststelle

Landwirtschaft und Wald (<https://lawa.lu.ch/Natur/neobiota/weitereinfos>) oder direkt mit folgendem QR-Code:



Besten Dank für Ihre Mithilfe bei der Bekämpfung von Neophyten.

Mach mit beim Coop Gemeinde Duell

Die Gemeinde Ufhusen hat sich zum ersten Mal beim «Coop Gemeinde Duell» angemeldet, welches vom **1. bis 31. Mai 2026** stattfindet. Der Anlass wurde 2005 vom Bundesamt für Sport ins Leben gerufen und ist eines der grössten nationalen Bewegungsförderungsprojekte der Schweiz. Jährlich nehmen rund 200 Gemeinden aus der ganzen Schweiz an diesem Projekt teil.

In Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen und Privatpersonen organisieren die Gemeinden jeweils im Mai Sport- und Bewegungsangebote für die ganze Bevölkerung. Das Ziel ist, den Spass an der Bewegung zu fördern und dabei möglichst viele **Bewegungsminuten für die Gemeinde** zu sammeln. Unsere Gemeinde misst sich im schweizweiten Vergleich gegen die anderen teilnehmenden Gemeinden und kann den Titel **«bewegteste Gemeinde der Schweiz»** sowie ein Preisgeld gewinnen.

Mach unsere Gemeinde zur «bewegtesten Gemeinde der Schweiz»

Wir haben bereits einige Programmvorschläge für das Gemeinde Duell erhalten – herzlichen Dank für die Vereine und Personen, welche sich bereits für die

Organisation einsetzen. Der provisorische Terminplan kann auf unserer Homepage unter <https://ufhusen.ch/themen/freizeit-tourismus/coop-gemeinde-duell/> oder mit dem unten aufgeführten QR-Code eingesehen werden. Auch du bist gefragt – den Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Vielleicht hast du eine kreative Idee, welche du umsetzen möchtest? Den Vereinen bietet der Anlass die ideale Plattform, um für ihre Vereinstätigkeiten zu werben und neue Mitglieder zu gewinnen. Wir freuen uns auf viele spannende, bewegte Anlässe. Melde dich mit deinen Ideen gerne bei Manuela Birrer, manuela.birrer@ufhusen.ch. Die Gemeinde freut sich auf spannende Ideen und eine rege Teilnahme.

Gemeinsam machen wir Ufhusen zur bewegtesten Gemeinde der Schweiz – sei dabei!



Kleidersammlung Tell-Tex

Der Gemeinderat Ufhusen freut sich, mitteilen zu können, dass im Jahr 2025 4'868 Kilogramm Altkleider gesammelt

und nachhaltig wiederverwertet wurden. Die Tell-Tex AG bedankt sich herzlich im Namen der Hilfswerke.

Tag der offenen

Samstag, 25. April 2026

9.00 – 12.00 Uhr

Mit Kaffee und Gifeli

**Nehmen Sie Einblick in die getätigten
Umbau- und Sanierungsarbeiten**

Tür

**in der Fridli-Buecher-Halle
und der Schulliegenschaft**

**Wir (Gemeinderat, Hauswarte, Bühnenmeister
und Schule) freuen uns auf Sie!**

Veränderungen auf der Gemeindeverwaltung

In den kommenden Monaten stehen bei der Gemeindeverwaltung Ufhusen personelle Veränderungen an.

Mit dem Weggang von Gemeindeschreiberin Patricia Hofstetter verlieren wir eine geschätzte Mitarbeiterin. Für ihren engagierten Einsatz für unsere Gemeinde danken wir ihr herzlich und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Per 1. Mai 2026 wird uns Svenja Gasser mit einem 60%-Pensum unterstützen. Svenja ist in Hasle LU aufgewachsen. Nach ihrer Ausbildung zur Detailhandelsangestellten absolvierte sie zusätzlich die Verwaltungslehre bei der Gemeindeverwaltung Entlebuch. Heute wohnt sie in Luthern, wo sie an zwei Tagen pro Woche auf dem Schulsekretariat tätig ist. Mit ihrer Ausbildung und ihrer Berufserfahrung bringt sie wertvolle Kenntnisse mit. Wir freuen uns sehr auf die Verstärkung und heissen Svenja Gasser im Team der Gemeindeverwaltung Ufhusen herzlich willkommen.

Eine weitere personelle Veränderung betrifft die Stellvertretung der Gemeindeschreiberin: Per 1. Juni 2026 wird unsere langjährige und sehr geschätzte Mitarbeiterin Sarah Eiholzer diese Funktion übernehmen und neu als Stellvertreterin von Gemeindeschreiberin Claudia Blum tätig sein. Sarah Eiholzer wird im Herbst die Weiterbildung «CAS Recht» sowie das «Fallstudienmodul Recht» an der Hochschule Luzern absolvieren und so-



mit ihre Fachkenntnisse zusätzlich vertiefen.

Claudia Blum bleibt bei der Gemeinde Ufhusen weiterhin als Gemeindeschreiberin tätig und wird Ihre Funktion wie gewohnt ausüben.

Über die jeweiligen künftigen Zuständigkeiten werden wir die Bevölkerung zu gegebener Zeit informieren.

Wir freuen uns auf die kommende Zusammenarbeit und danken allen Mitarbeitenden für ihr Engagement für unsere Gemeinde.

Offizielles Wappen der Gemeinde Ufhusen

In den vergangenen Wochen hat der Gemeinderat festgestellt, dass zwei unterschiedliche Wappen der Gemeinde Ufhusen kursieren. Es waren zwei Version des Wappens im Umlauf – eine Version mit einem Zinner und eine Version mit zwei Zinner in der Mitte der Burg.

Die Kompetenz zur Festlegung des Wappens liegt beim Gemeinderat. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 16. Dezember 2025 beschlossen, dass das Wappen mit einem Zinner offiziell als Wappen von Uf-

husen festgelegt wird. Es handelt sich beim nachfolgenden Wappen um das anerkannte Wappen der Gemeinde Ufhusen.

Gemeinderat Ufhusen



AMICUS - Die PetCard wird digital

Registrierungspflicht der Hundehaltenden: Alle in der Schweiz wohnhaften Hundehaltenden müssen in der nationalen Hundedatenbank Amicus registriert sein. Gerne informieren wir Sie im nachfolgenden Beitrag über das Vorgehen zur Registrierung und zu den Änderungen ab 01.01.2026.

Sie werden demnächst oder sind bereits Hundehalterin oder Hundehalter. Was müssen Sie tun?

Ersthundehaltende müssen sich vorgängig bei den Einwohnerdiensten des Wohnortes melden. In Ufhusen bitten wir Sie, sich an Tel. 041 988 12 57 oder gemeinde@ufhusen.ch zu melden. Wir erfassen Ihre Personalien in der zentralen Hundedatenbank Amicus. Ihre Benutzerdaten erhalten Sie anschliessend per Post oder E-Mail. Daraufhin kann die

Registrierung über den Tierarzt erfolgen. Welpen müssen in den ersten drei Monaten vom Tierarzt einen Mikrochip implantiert erhalten.

Führen Sie einen Hund aus dem Ausland ein, so müssen Sie innerhalb von zehn Tagen nach der Einfuhr dessen Kennzeichnung von einem Tierarzt überprüfen lassen. Der Tierarzt registriert anschliessend in beiden Fällen den Hund in Amicus.

- Innert einer zehntägigen Frist sind Amicus zudem folgende Mutationen zu melden:
 - Weitergabe (z.B. Verkauf oder Schenkung)
 - Übernahme (z.B. Kauf oder Geschenk)

- Export und Tod des Hundes

Sie können dies entweder über www.amicus.ch oder über die kostenlose Applikation animundo erfassen. Sobald Sie Ihr Amicus-Konto mit animundo verbinden, können Sie Ihre registrierten Hunde und die elektronische ePetCard einsehen, sowie Halterwechsel und Vermisstmeldungen verwalten. Zudem bietet animundo weitere zahlreiche praktische Funktionen rund um Ihr Haustier. Weitere Informationen finden Sie unter www.animundo.ch oder direkt mit folgendem QR-Code:



Namens- und Adressänderungen müssen direkt den Einwohnerdiensten bekanntgegeben werden.

Sie sind bereits Hundehalter. Was ist ab 2026 neu für Sie?

Wenn Sie bereits einen Hund besitzen, können Sie diesen wie bisher über www.amicus.ch verwalten oder alternativ die kostenlose Applikation animundo nutzen. Sobald Sie dort Ihr Amicus-Konto verbinden, können Sie Ihre registrierten Hunde einsehen, Weitergabe (z.B. Verkauf oder Schenkung), Übernahme (z.B. Kauf oder Geschenk) und Tod Ihres Hundes melden, sowie Vermisstmeldungen verwalten.

Die bisherige PetCard kann nicht mehr nachbestellt werden, sondern steht Ihnen als elektronische ePetCard auf animundo zur Verfügung. Zudem bietet animundo weitere zahlreiche praktische Funktionen rund um Ihr Haustier. Weitere Informationen finden Sie unter www.animundo.ch. Namens- und Adressänderungen müssen direkt den Einwohnerdiensten bekanntgegeben werden. Möchten Sie Hundedaten ändern, so wenden Sie sich bitte an den Tierarzt.

Hundesteuer

Die Hundeabgabe wird den Hundehaltenden jährlich in Rechnung gestellt.

Wichtige Hinweise für Ihre Kommunikation

Die neue Adresse lautet: Identitas AG, Amicus Support, Adamstrasse 6, 3014 Bern, Tel. 0848 777 100, info@amicus.ch / www.amicus.ch.

Info-Morgen zum Lehrberuf Kauffrau/-mann in der Öffentlichen Verwaltung

Hast du dich schon einmal gefragt, wie der Prozess abläuft, wenn man ein Haus bauen möchte? Oder was zu tun ist, wenn man umzieht? Und wie funktioniert das eigentlich mit den Steuern?

Diese Fragen und noch viele mehr beantworten wir dir gerne am Info-Morgen von LUnited!

LUnited ist das Lehrstellen-Netzwerk von 38 Luzerner Gemeinden und Städten. Gemeinsam bieten wir über 180 Lehrstellen in 12 verschiedenen Berufen an.

Am **Samstag, 21. März 2026, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr** stellen wir dir den Lehrberuf Kauffrau/-mann an den folgenden Standorten vor:

Hochdorf

Gemeindeverwaltung Hochdorf, Hauptstrasse 3, 6280 Hochdorf

Rothenburg

Gemeindeverwaltung Rothenburg, Stationsstrasse 4, 6023 Rothenburg

Sursee

Stadtverwaltung, Centralstrasse 9, 6210 Sursee

Du kannst die verschiedenen Posten individuell zwischen 10.00 und 12.00 Uhr besuchen – auch deine Eltern sind herzlich willkommen. Eine vorgängige Anmeldung ist nicht nötig.

Nebst dem Kennenlernen des Lehrberufs Kauffrau/-mann bietet sich auch die Gelegenheit an, Kontakte zu knüpfen, Bewerbungstipps abzuholen, Schnuppertage zu vereinbaren oder wertvolle Einblicke in den Berufsalltag bei einer Gemeinde- oder Stadtverwaltung zu gewinnen.

Wir freuen uns, dich schon bald am Info-Morgen begrüßen zu dürfen! Weitere Informationen zu LUnited findest du auf der Website www.lunited.ch.



Save the date

Der Info-Morgen zum Lehrberuf Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt (Werkdienst) findet am Samstag, 9. Mai 2026 statt.



Wir freuen uns, dich und allenfalls auch deine Eltern, am Samstag, 21. März 2026 von 10 bis 12 Uhr in Hochdorf, Rothenburg oder Sursee begrüßen zu dürfen.

Du möchtest einen Job, der nicht nur spannend ist, sondern dir auch im Alltag etwas bringt?
Starte deine Karriere als Kauffrau / Kaufmann in der öffentlichen Verwaltung!

-  **Menschen im Mittelpunkt**
Du bist die erste Ansprechperson und hilfst bei Anliegen.
-  **Abwechslung garantiert**
Du bist ein echtes Allround-Talent - Zahlen, Sprachen, PC, Organisation: alles dabei!
-  **Teamwork**
Gemeinsam Lösungen finden.
-  **Mitten im Geschehen**
Du lernst, wie eine Gemeinde funktioniert.
-  **Fürs Leben**
Du wirst Expertin oder Experte in vielfältigen Aufgabenbereichen und verschiedensten Lebenssituationen.

Klingt spannend? Dann besuche uns an einem der drei Standorte und erhalte einen ersten Einblick in die abwechslungsreichen Aufgaben einer Kauffrau / eines Kaufmanns in der öffentlichen Verwaltung.

SAVE THE DATE



**Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt, Werkdienst:
Info-Morgen am Samstag, 9. Mai 2026**

Info-Morgen zum Lehrberuf Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt (Werkdienst)

Möchtest du wissen, wer dafür sorgt, dass unsere Städte und Gemeinden immer sauber und ansprechend aussehen? Welche Maschinen und Geräte bei Unterhaltsarbeiten oder im Winterdienst zum Einsatz kommen? Oder wie Naturwiesen, Rabatten und Grünstreifen fachgerecht gepflegt werden?

Diese Fragen und noch viele mehr beantworten wir dir gerne am Info-Morgen von LUnited!

LUnited ist das Lehrstellen-Netzwerk von 37 Luzerner Gemeinden und Städten. Gemeinsam bieten wir über 180 Lehrstellen in 12 verschiedenen Berufen an.

Am **Samstag, 9. Mai 2026, 10.00 bis 12.00 Uhr** stellen wir dir den Lehrberuf Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt (Werkdienst) an den folgenden Standorten vor:

Hochdorf

Werkdienst, Industriestrasse 6, 6280 Hochdorf

Rothenburg

Werkdienst, Bertiswilstrasse 55, 6023 Rothenburg

Sursee

Feuerwehr Region Sursee, Allmendstrasse 1, 6210 Sursee

Bitte melde dich bis spätestens am **30. April 2026** entweder über den nachfolgenden QR-Code oder hier an: Anmeldung Info-Morgen Betriebsunterhalt.






Das Programm im Werkdienst startet um 10.00 Uhr und dauert ca. zwei Stunden. Bitte gib bei der Anmeldung an, ob du von deinen Eltern begleitet wirst. Nebst dem Kennenlernen des Lehrberufs Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt bietet sich auch die Gelegenheit an, Kontakte zu knüpfen, Bewerbungstipps abzuholen, Schnuppertage zu vereinbaren oder wertvolle Einblicke in den Berufsalltag des Werkdienstes zu gewinnen.

Wir freuen uns, dich schon bald am Info-Morgen begrüßen zu dürfen! Weitere Informationen zu LUnited findest du auf der Website www.lunited.ch.



Wir freuen uns, dich und allenfalls auch deine Eltern, am Samstag, 9. Mai 2026 von 10 bis 12 Uhr in Hochdorf, Rothenburg oder Sursee begrüßen zu dürfen.

Als Fachfrau oder Fachmann Betriebsunterhalt sorgst du dafür, dass die Infrastrukturen der Gemeinde in Schuss sind.

-  **Draussen statt drinnen**
Du packst an und sorgst für ein gepflegtes Erscheinungsbild in der Gemeinde.
-  **Alles im Blick**
Strassen und Liegenschaften checken, Sicherheit garantieren. Schnee und Eis haben bei dir keine Chance.
-  **Selbst anpacken**
Reparaturen und Unterhalt machst du selbst.
-  **Natur & Umwelt**
Grünräume pflegen - Recycling im Griff.
-  **Maschinen-Power**
Vom Rasenmäher bis zur Putzmaschine - du kannst sie alle bedienen.

Klingt spannend? Dann besuche uns an einem der drei Standorte und erhalte einen ersten Einblick in die abwechslungsreichen Aufgaben des Werkdienstes.



Anmeldung bis 30. April 2026:

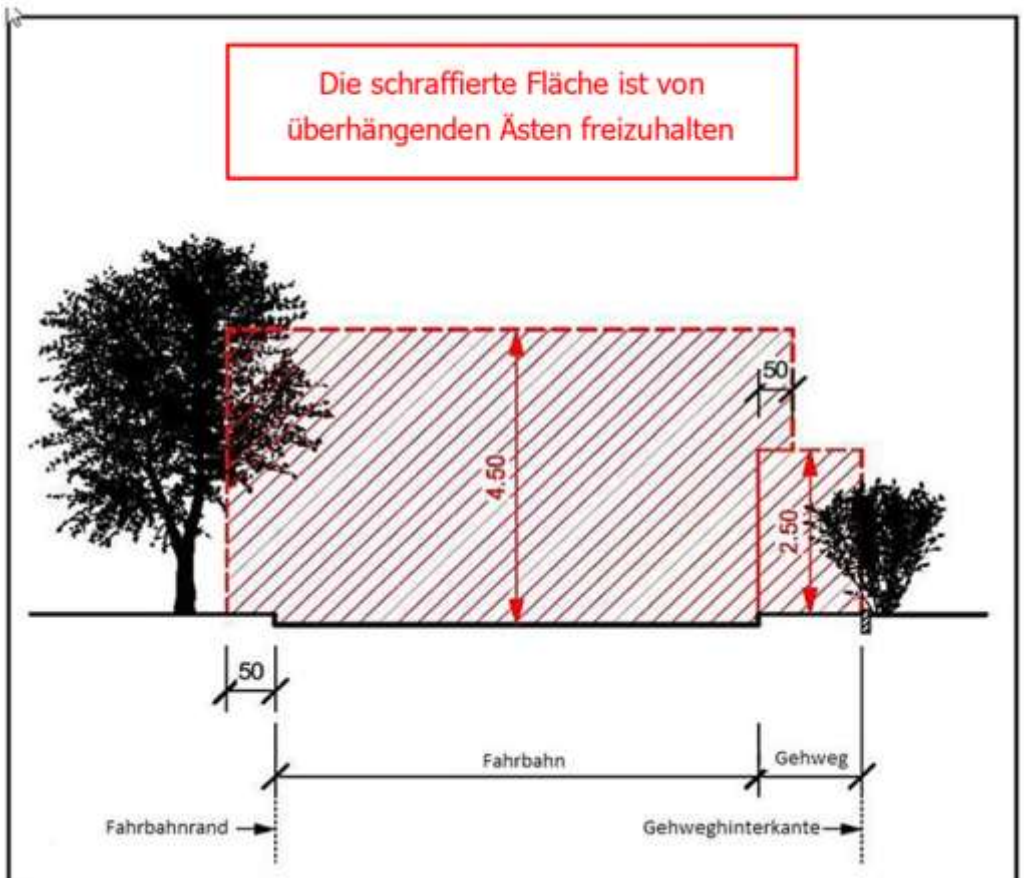


Merkblatt Lichtraumprofil und Baumabstände (Gemeindestrassen, Gehweg und Privatstrassen)

Bäume, Hecken und Sträucher sind wichtige Elemente der Gartengestaltung und verschönern die Gemeinden. Wenn sie jedoch trotz hegen und pflegen in den Strassenraum wachsen, stellen sie eine Gefährdung der Verkehr-

steilnehmerinnen und -teilnehmer dar. So können insbesondere Kinder und Erwachsene, die aus unübersichtlichen Standorten auf die Strasse treten, allenfalls nicht rechtzeitig gesehen werden. Ferner kann die Durchfahrt von grossen Fahrzeugen, unter anderem Entsorgungsfahrzeugen, nicht gewährleistet werden, wenn die Bäume und Sträucher in den Strassenraum hineinragen.

Lichtraumprofil – Strasse



- Der Raum über der Fahrbahn von öffentlichen Strassen, einschliesslich des Raums seitlich zum Fahrbahnrand (lichte Breite), ist bis auf eine Höhe von mind. 4.50 m freizuhalten.
- Der Raum über Geh- (Trottoirs) und Radwegen ist auf eine Höhe von mind. 2.50 m freizuhalten.
- Die lichte Breite zur Fahrbahn (**Fahrbahn Kehrichtfahrzeug mind. 3.80 m**) oder einem Radweg ist auf einer Breite von 0.5 m einzuhalten. Ab einer Höhe von mehr als 1.50 m der Bepflanzungen, Einfriedungen und Mauern muss ein Breitenabstand von mind. der Hälfte der Meterhöhe eingehalten werden.

Rückschnitt ist ein Muss

So sehr uns das Grün erfreut, so sehr erschweren uns zu gross gewordene

Gewächse die Arbeit und beeinträchtigen die Verkehrssicherheit von allen. Entsprechend verpflichtet das Strassengesetz alle Grundeigentümer/-innen zum rechtzeitigen Zurückschneiden ihrer Bepflanzungen. Damit wird ein wertvoller Beitrag zur allgemeinen Verkehrssicherheit geleistet.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, indem Sie die Gewächse rechtzeitig zurückschneiden.

Gerne stehen wir Ihnen für allfällige Rückfragen zur Verfügung.

Kontakt:

Gall / Gemeindeverband für
Abfallverwertung Luzern-Landschaft
Sagenbachstrasse 1
6281 Hochdorf

041 914 60 84
www.gall-lu.ch

Brandschutz bei Veranstaltungen

Das tragische Brandereignis in Crans-Montana hat uns alle betroffen gemacht. Es führt uns auf schmerzhaft Weise vor Augen, wie zentral die konsequente Einhaltung der Brandschutzvorschriften bei Veranstaltungen ist. Im Auftrag des Justiz- und Sicherheitsdepartementes und der Gebäudeversicherung Luzern machen wir Sie auf den Brandschutz bei Veranstaltungen aufmerksam.

Grundsätzliche Verantwortung

Die Verantwortung für die Einhaltung der erforderlichen Brandschutzmassnahmen liegt beim Veranstalter. Die Brandschutzvorschriften, Rechtsgrundlagen, Vorlagen und Arbeitshilfen können Sie unter <https://www.gvl.ch/de/praevention/brandschutz/brandschutzvorschriften> oder mit folgendem QR-Code einsehen:

Es ist zudem sehr wichtig, dass alle Beteiligten und Helfer einer Veranstaltung beziehungsweise eines Anlasses instru-

iert werden, wie in einem allfälligen Brandfall vorzugehen ist. Je nach Art und Risiko der Veranstaltung ist vor Beginn ein Augenschein der finalen Einrichtung durchzuführen.



Für Ufhusen ist dies Herr Iwan Schumacher, Tel. 041 227 22 15, Mail iwan.schumacher@gvl.ch. Auch die Feuerwehr ZUF, Tel. 041 988 19 88, Mail kdt@fw-zuf.ch unterstützt die Veranstalter bei der Umsetzung der erforderlichen Massnahmen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Engagement für die Sicherheit bei Veranstaltungen.

Gemeinderat Ufhusen

Ansprechpersonen

Bei Fragen stehen Ihnen die zuständigen Brandschutzexperten der Gebäudeversicherung jederzeit zur Verfügung.

Zahlen und Statistiken der Gemeinde Ufhusen

Allgemeines Stimmregister	2025	2026
Stimmberechtigte per 1. Januar	693	689

Eidg. und Kant. Abstimmungen 2025	Datum	Beteiligung
	09.02.2025	45.44 %
	18.05.2025	25.07 %
	28.09.2025	49.35 %
	30.11.2025	73.71 %

Gemeindeversammlung	Datum	Stimmbeteiligung
Rechnungsgemeinde	05.06.2025	6.49 %
Budgetgemeinde	03.12.2025	11.85 %

0.2 Einwohnerkontrolle

Einwohnerzahl	2024	2025
am 31. Dezember	920	924
zusätzliche Wochenaufenthalter	1	2

Wanderungsbewegung

Zuzüge	41	69
Wegzüge	56	68
Todesfälle	8	7
Geburten	5	10

Zivilstand

Ledig	407	415
Verheiratet	415	415
Verwitwet	46	46
Geschieden	52	48

Religion

Römisch-katholisch	509	508
Evangelisch-reformiert	201	199
Unbekannt	210	217

Altersstruktur

Bis 20 Jahre alt	21 %	22 %
21 bis 65 Jahre alt	62 %	61 %
Über 65 Jahre alt	17 %	17 %

Ausländer	2024	2025
Anzahl Ausländer	70	59
Ausländeranteil	7.61 %	6.39 %
Einbürgerungen	0	3

0.3 Bauwesen

	2024	2025
Baueingaben	11	12
Erteilte Baubewilligungen	11	13

0.4 Gemeindesteueramt

Das Gemeindesteueramt betreute 2025 folgende Steuerpflichtige der Gemeinde

a. Unselbständigerwerbende und Rentner	482
b. Selbständigerwerbende (inkl. Landwirte)	111
c. Beschränkt Steuerpflichtige	43
d. Juristische Personen	66

0.4 Teilungsamt

Die Teilungsbehörde Ufhusen eröffnete im Berichtsjahr 7 ordentliche Nachlassfälle (2024; 8 Nachlassfälle).

0.5 Sozialwesen

Im Berichtsjahr bezogen 9 Personen (2024; 5 Personen) wirtschaftliche Sozialhilfe.

Kunterbunter Fasnachtsmorgen

Am 6. Februar war es endlich wieder so weit: Mit dem letzten Schultag vor den Fasnachtferien stand bei uns die Schulfasnacht auf dem Programm – jedes Jahr ein Highlight in unserer Jahresplanung.

Bereits am Morgen strömte ein kunterbunter Haufen Kinder und Lehrpersonen ins Schulhaus. Es gab auffällig viele Polizisten, einige Verbrecher, zahlreiche Prinzessinnen und allerlei andere kreative Gestalten.

Um 9 Uhr starteten wir gemeinsam im Singsaal mit der Kostümshow. Alle, die wollten, hatten die Möglichkeit, auf unserem Laufsteg ihr tolles Kostüm unter viel Applaus zu präsentieren. Danach ging es in die verschiedenen Ateliers, welche die Lehrpersonen gemeinsam mit den Kindern vorbereitet hatten. Es gab einen



gruseligen Parcours, Karaoke-singen und eine Geisterbar, in der interessante Getränke und leckere Kuchen serviert wurden. Wer es lieber etwas ruhiger mochte, konnte sich in der Bastelecke verweilen und ein cooles Konfettibild oder eine Fasnachtsmaske gestalten. In der Turnhalle wartete ein abwechslungsreicher Parcours mit sportlichen Herausforderungen. Ausserdem gab es die Möglichkeit, sich schminken zu lassen oder den Dunkelraum zu erkunden – und natürlich auch wieder hinauszufinden. Die Zeit in den Ateliers verging wie im Fluge.



Zum Abschluss trafen wir uns erneut im Singsaal für die Darbietungen der Schüler/-innen. Ganz viele Kinder hatten den Mut, etwas aufzuführen. Wir durften verschiedenen Tänzen, akrobatischen Leistungen, kurzen Theaterszenen, Instrumentalvorspielen, Witzen und Gesangseinlagen beiwohnen. Wahnsinn, welche Talente bei unserer Show zum Vorschein kamen!

So ging unsere Fasnacht leider viel zu schnell vorbei. Es war ein toller Anlass gemeinsam mit der ganzen Schule Ufhusen.

Schulteam Ufhusen



Musikschule Region Willisau

Eltern-Kind-Singen Musikzauber / Kindersingen Wunderklang

Unsere Kurse in Willisau und Egolzwil starten am 12. sowie am 17. März 2026. Anmeldeschluss ist am 1. März.

Haben sie den Anmeldeschluss verpasst? Melden Sie sich doch auf dem Büro der Musikschule. Gerne geben wir Ihnen Auskunft, wo es noch einen freien Platz für Sie und ihr Kind hat.

Musikschule Region Willisau

Hauptgasse 13

6130 Willisau

Telefon: 041 970 46 10

E-Mail: info@msrwillisau.ch

www.musikschuleregionwillisau.ch

Büro Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag : 08.30 bis 11.30 Uhr

Instrumentenparcours

Auch dieses Jahr bieten wir die Möglichkeit, die grosse Vielfalt unserer Musikschule an den Instrumentenparcours zu entdecken. Die Musiklehrpersonen stellen ihre Instrumente vor, stehen beratend zur Seite und natürlich kann fleissig ausprobiert werden. Mit dem Rätsel „Mission Musikagenten“ können die Besuchenden zudem ihr Wissen rund um die Instrumente testen. Wir freuen uns, wenn wir Sie und Ihre Kinder in Willisau, Schötz oder Zell begrüssen dürfen.



Samstag, 7. März 2026

09.00 bis 11.30 Uhr

Kantonsschule Willisau

09.00 Uhr Eröffnung für alle Neu-Interessierten in der Aula

09.20 Uhr Ausprobieren und Entdecken der Instrumente

Musikalisches Ständli der MG Gettnau, FM Willisau, MG Rohrmatt und SM Willisau im Foyer um 09.30 Uhr, 10.15 Uhr und 11.00 Uhr.

Samstag, 14. März 2026

09.00 bis 11.30 Uhr

Schulanlage Schötz

09.00 Uhr Eröffnung für alle Neu-Interessierten im Singsaal

09.20 Uhr Ausprobieren und Entdecken der Instrumente

Mittwoch, 18. März 2026

17.30 bis 19.30 Uhr

Primarschulhaus Zell

17.30 Uhr Ausprobieren und Entdecken der Instrumente

Musikalisches Ständli der BB Zell im Mehrzweckraum um 18.00 Uhr und 18.45 Uhr.

Konzert der Blossmusiggäng am Sonntag, 22. März 2026

10.30 Uhr in der Martinshalle Zell

Die Blossmusiggäng 2026 findet in Zusammenarbeit mit der Brass Band Zell statt. Das Mased-Band-Konzert der Startup Band Willisau, Hinterländer Junior Band, Beginnersband Crescendo und der Beginnersband Egolzwil-Schötz-Ettiswil mit Schnupperschüler/-innen wird mit Beiträgen von Schüler/-innen der Schlagzeug-



klasse von Josef Kaufmann und mit einem Kurzkonzert der Brass Band Zell ergänzt. Nach dem Konzert können sich die Besucher/-innen in der Festwirtschaft mit Äiplermagronen verpflegen.

Konzert Sounds of Friendship am Mittwoch, 1. April 2026

18.30 Uhr in der Rickenhalle Menznau
Freundinnen und Freunde präsentieren gemeinsam in verschiedenen Gruppengrößen und Konstellationen ein abwechslungsreiches Konzertprogramm.

#playtogether – Bist du auch dabei?

#playtogether ist ein Wettbewerb für alle Musikschüler/-innen der Musikschule, welche gerne gemeinsam Musik machen. Ob mit den besten Freunden, der Familie, einem Ensemble oder in einer spontan zusammengewürfelten Gruppe: Alles ist möglich. **Es geht um Teamwork, Kreativität, Spielfreude und Spass!**

Und wie? Sucht euch eine/n oder mehrere Mitmusiker/-innen, mit denen ihr gerne musiziert. Wählt ein Stück aus, das zu euch passt, organisiert die gemeinsamen Proben und übt die Noten ein. Überlegt euch, wie ihr «auftreten» möchtet und sucht euch eine Kamera-

frau oder einen Kameramann, der euren Auftritt filmt. Danach heisst es «Aufnahme läuft»! Das Video kann danach über unsere Website eingegeben werden. In der Jury sitzt unter anderen **KUNZ** und **Patrick Ottiger**, welche in verschiedenen Kategorien Sieger/-innen küren. Weitere Informationen findest du auf unserer Website www.musikschule-regionwillisau.ch.



Tagwache 2026

Am Schmutzigen Donnerstag um 06.00 Uhr morgens, besammelten sich 16 Kinder und 8 Erwachsene mit ihren Krachinstrumenten zur Tagwache. Dies war ziemlich laut!!!

Sie zogen durchs Dorf und «läuteten» die Fasnacht ein. Sehr viele Süssigkeiten durften sie als Lohn einsammeln. Darüber haben sich die Kinder sehr gefreut und bedanken sich bei allen Spendern herzlich dafür. Nach dem Marsch

durchs Dorf liessen sie sich ein Weggli mit Schoggistengeli schmecken. Nach dem Essen wurde die «Beute» aufgeteilt. Jedes Kind konnte einen Sack mit Süssigkeiten mit nach Hause nehmen.

Vielen lieben Dank an alle Kinder und Erwachsene, die an der Tagwache mitgemacht haben und ganz herzlichen Dank allen Spendern der Süssigkeiten, dies hat alle Teilnehmenden sehr gefreut.

Nicole Schmid





Palmbördeli

Schon bald dürfen wir wieder den Palmsonntag feiern.

Auch in diesem Jahr stellen wir vom Jugendraum Palmbördeli mit den Symbolen der sieben Sakramente her.

Diese verkaufen wir nach dem Gottesdienst vom Sonntag, 29. März 2026.

Ein gesegnetes Palmbördeli kostet 5 CHF. Es können im Vorfeld Bördeli bestellt werden. Gerne nehmen wir Ihre Bestellung bis am Freitag, 27. März 2026 entgegen:

Nicole Schmid, 079 285 62 44.

Herzlichen Dank für Ihre Bestellung!

Wahlen 2026

Kirchenrat und Rechnungskommission

Mit der stillen Wahl vom 05. Februar 2026 sind die folgenden Mitglieder des Kirchenrates und der Rechnungskommission für die Amtsdauer 2026 – 2030 bestätigt worden:

- Schwegler Claudia; Kirchgemeindepräsidentin (bisher)
- Schmid Nicole; Kirchmeierin (neu)
- Lustenberger Regina; Aktuarin (bisher)
- Volken Kathrin; Mitglied Kirchenrat (neu)
- Filliger Daniel; Präsident Rechnungskommission (neu)
- Bättig Hans; Mitglied Rechnungskommission (bisher)
- Stutz Margrit; Mitglied Rechnungskommission (neu)

Patricia Graf stellt sich neu als Ersatz-Laienmitglied der Synode, des Parlaments der römisch-katholischen Landes-

kirche des Kantons Luzern, zur Verfügung und wurde ebenfalls mit der stillen Wahl bestätigt.

Allen Mitgliedern gilt ein herzliches Dankeschön, dass sie sich für ein Amt zur Verfügung stellen und wir wünschen viel Freude und Erfüllung.

Ebenfalls ein grosser Dank geht an die Findungskommission; Hans Schwegler, Angelika Lustenberger und Rolf Alt. Sie haben eine riesige Arbeit geleistet.

Aufhebung Plattengräber

Gestützt auf das Reglement für Plattengräber sieht die Kirchgemeinde Ufhusen vor, nach dem 31.03.2026, alle abgelauenen Plattengräber aufzuheben. Die Angehörigen werden – sofern möglich – persönlich kontaktiert und aufgefordert, die Blumenschale innert Monatsfrist zu entfernen.

Kirchenrat Ufhusen

Diesen Monat mit

Tina Dubach

Mitglied der Himmelsdetektive und
Ortsvertretung der Luzerner Bäuerinnen



wohnhaft in Ufhusen seit Januar 2010

geboren am 14. März 1978

arbeitet bei Spitex Region Willisau

**Schreibe zu jedem Buchstaben deines Namens
ein Wort, das zu dir passt.**

T eamplayer
I nteressiert
N aturverbunden
A ktiv

Was war dein Traumberuf als Kind?

Bäckerin

**Für was oder wen hast du geschwärmt in deinen
Jugendjahren?**

Fussball und Eishockey

**Wenn du eine Zeitmaschine hättest, wohin würdest
du reisen?**

Eine Woche zurück, damit ich nochmals Ferien habe

Was schätzt du am meisten in Ufhusen?

Die Gemeinschaft und das Dorfleben

Was würdest du dir für bzw. in Ufhusen wünschen?

*Dass das Miteinander und das Dorfleben erhalten
bleiben*

**An welchem Ort in Ufhusen verbringst du am
liebsten deine Zeit?**

Zuhause mit Blick auf das Dorf

Was ist dein Lieblingsanlass in Ufhusen?

Kilbi und das neue Projekt Himmelsdetektive

Wie beschreibst du Ufhusen einem Fremden?

*Ein Dorf in herrlicher Lage inmitten einer bäuerlich
geprägten Landschaft*

**Wer waren die letzten Personen, die dich richtig
zum Lachen gebracht haben?**

Die Ortsvertreterinnen der Bäuerinnen Region Napf

**Wenn du für einen Tag jemand anderes sein
könntest. Wer wäre das?**

*Ein Politiker in Bern, um mal einen Tageseinblick zu
erhalten*

Wer ist die klügste Person, die du kennst?

Meine Kinder

**Welche Gegenstände nimmst du mit auf eine
einsame Insel?**

Meine Familie, Proviant und ein Messer

**Was ist das schönste Geschenk, was du bekommen
hast?**

Meine Familie

**Noch zum Schluss: Wie kannst du diesen Monat in
einem Satz beschreiben?**

*Die Familienzeit zwischen Schnee im Winter und das
Erwachen des Frühlings*

Frauenklinik Langenthal, Niederbipp, Huttwil und Wynau



Wir nehmen neue
PatientInnen auf.

Buchen Sie Ihren Termin jetzt
online oder rufen Sie uns an:
T 062.959.60.91



Gynäkologisches Ambulatorium

- Jahreskontrolle, gynäkologische Vorsorge, Impfungen
- Familienplanung, Schwangerschaftsverhütung
- Kinderwunsch
- Hormonstörungen
- Wechseljahrsbeschwerden
- Abklärung von Brustveränderungen
- Abklärung von Vorfallsymptomen (Urogynäkologie)
- Abklärung und Behandlung von Harninkontinenz
- Gynäkologische Konsiliarsprechstunde
- Laserbehandlungen mit Fotona bei vaginalen Beschwerden

Schwangerschaftsbegleitung und Nachbetreuung

- Schwangerschaftskontrollen
- Hebammensprechstunde
- Interdisziplinäre Betreuung von Risikoschwangerschaften
- Ultraschalldiagnostik (inkl. 3D Bilder)
- Beratung nach der Geburt
- Stillberatung

spital
region
oberaargau **SR.**



Ihr Nachbar schwört auf uns. Sie noch nicht?
Haustechnik aus Zell und Hergiswil.



Grüter Hans AG • Bernstrasse 14 • Zell LU • Luetzelmatte 6 • Hergiswil LU • Info@grueterag.ch • www.grueterag.ch

Generalversammlung der Trachtengruppe Ufhusen

Am Freitag, 30. Januar, traf sich die Trachtengruppe Ufhusen zu ihrer 64. Generalversammlung. Nach einem leckeren Essen aus der Küche vom Restaurant Fisch in Fischbach, eröffnet der Co-Präsident Albert Felber den geschäftlichen Teil. Das Protokoll der letztjährigen Versammlung, der Jahresbericht sowie der Kassabericht wurden einstimmig genehmigt.

Im Jahresbericht wurde das letzte Jahr nochmals in Erinnerung gerufen. Der traditionelle Heimatabend wurde mit drei Aufführungen aufgeführt und war jedes Mal gut besucht. Die zweitägige Vereinsreise führte uns nach Bregenz zum Pfänder. Am zweiten Tag ging es nach Teufen

zum Schnugebock.

Es ist erfreulich, dass in diesem Jahr mit Claudia Rupp ein neues Mitglied in den Verein aufgenommen werden konnte. Dafür gab es in diesem Jahr im Vorstand einen Wechsel. Albert Felber tritt nach 16 Jahren im Vorstand zurück. Er amtierte erst acht Jahre als Beisitzer und anschliessend noch acht Jahre als Co-Präsident. Als Nachfolgerin in den neuen Frauenvorstand wurde Andrea Stutz gewählt. Neu amten Carmen Zangger und Priska Bernet im Co-Präsidium.

Nach dem geschäftlichen Teil rundete eine gemütliche Kaffeerunde mit Dessert unsere Generalversammlung ab, bevor sich alle auf den Heimweg begaben.

Text: Yasmine Johann

Bild: Albert Felber



Der neue Vorstand von links Andrea Stutz, Priska Bernet, Carmen Zangger, Ottilia Christen und Yasmine Johann



Senioren Mittagstisch

der IG "zäme Gsellig"
Ufhusen



Wir laden Sie herzlich ein zum Mittagstisch in unserem Pfarrsaal. Geniessen Sie eine liebevolle zubereitete Mittagsmahlzeit, gute Gespräche und die gemütliche Atmosphäre in Gemeinschaft. Zwischen Vorspeise, Hauptgericht und Dessert finden sie Zeit zum Austausch, Zuhören und Lächeln –eine schöne Abwechslung im Alltag.

Mittwoch 01.04.2026

11.30 Uhr

Kosten 15.-

Pfarrsaal Ufhusen

Anmeldung bis 25.03.2026 bei Tanja Ruch 079 486 71 48.
Benötigen Sie einen Fahrdienst, dann melden Sie sich bitte.

Es freut sich Tanja Ruch & Sarah Kaufmann

Unterstützt durch

reformierte kirche
willisau-hüswil





ELEKTRO – SO EINFACH.

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service. Wir engagieren uns für Sie. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Ihre Ansprechpartner



Yannick Trachsel
Leiter Geschäftsstelle
yannick.trachsel@ckw.ch



Samuel Käser
Stv. Leiter Geschäftsstelle
samuel.kaeser@ckw.ch

CKW Zell
041 989 05 00 • zell@ckw.ch
ckw.ch/elektro

CKW.
Axpo Group



Gesundheitszentrum Huttwil Gesundheit in Ihrer Region

Das Gesundheitszentrum Huttwil bietet Ihnen zahlreiche Spezialsprechstunden und Therapien aus SRO-Hand. Im Gebäude befinden sich externe Anbieter, die das Gesundheitsangebot erweitern und abrunden.

Spezialsprechstunden und Therapien

- Chirurgie inkl. Wundambulatorium
- Ergotherapie
- Gynäkologische Sprechstunde
- Physiotherapie
- Psychiatrisches Ambulatorium

Externe Therapien und Beratungen

- Augenzentrum Willisau-Huttwil Dr. Thomann
- Hörberatung Johanna Steiner
- Kindertagesstätte Huttwil
- Osteomobil
- TCM Oberaargau – Traditionelle Chinesische Medizin

Kontakt
Montag – Donnerstag,
08.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 16.00 Uhr
Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr

T 062 959 61 61

Wir sind für Sie da und
nehmen neue Patientinnen
und Patienten auf.

spital
region
oberaargau **SRO.**

Frauenzmenge

Starte entspannt in den Tag und geniessen ein feines «Zmorge» in guter Gesellschaft. Lass dich verwöhnen, nimm die Zeit für dich und für anregende Gespräche mit anderen Frauen.

Ein perfekter Morgen, um aufzutanken und den Alltag hinter sich zu lassen.

Datum: Freitag, 13. März 2026

Zeit: ab 8.00 Uhr

Ort: Café-Bereich des Träff-Punkt, Ufhusen

Kosten: CHF 15.-
inkl. Gipfeli, Brötli & Brot, Butter & Konfi, Birchermüesli,
Käse & Aufschnitt, Saft und 1 Heissgetränk

Anmeldung: bis am 11. März 2026 bei Erika Staub
E-Mail: erika-staub@hotmail.com oder Telefon: 078 829 56 07

Referat – Frauen und Finanzen

Wir Frauen sparen im Durchschnitt 33 - 37 % weniger fürs Alter in der AHV, der Pensionskasse und der 3. Säule. Umso wichtiger ist es, die Vorsorgelücke zu erkennen und die vorhandenen Chancen zu nutzen. Was heute für 100 Franken eingekauft werden kann, reicht in 20 Jahren nur noch für einen Einkauf im Wert von 67.30 Franken durch den Kaufkraftverlust (Inflation).

Bereits kleine Schritte haben eine grosse Wirkung, zum Beispiel die Säule 3a sinnvoll nutzen – auch mit kleinen Beträgen.

Datum: Freitag, 27. März 2026

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Singsaal Ufhusen

Referentin: Andrea Ramseier, Treuhänderin

Unkostenbeitrag: CHF 20.-

Mitbringen: Handy um Fotos vom Referat zu machen und Kaffeetassli (allenfalls Löffeli), zum anschliessenden Kaffee und Gebäck mit Austausch

Bei Fragen melde dich bei Jris Giaretta

E-Mail: info@podologie-ufhusen.ch / Telefon: 077 448 08 18 (kein WhatsApp, aber SMS)

Sternzeichen Apéro

Liebe Frauen der Frauengemeinschaft Ufhusen

Dieses Mal stehen Steinbock, Wassermann und Fisch im Mittelpunkt. Wir laden herzlich zu einem gemütlichen Apéro mit guten Gesprächen und gemütlichen Beisammensein ein. Es werden keine persönliche Einladungen versendet.

Datum / Zeit: Freitag, 20. März 2026 / 19.30 Uhr

Ort: Pfarrsaal, Ufhusen

Anmeldung: bis am 18. März 2026 bei Sarah Kaufmann
Telefon: 078 917 83 84

Wir freuen uns auf dich!



Die Besuchsgruppe Ufhusen besteht aus engagierten Freiwilligen, die Menschen in Ufhusen, in Heimen oder zu Hause besuchen. Ihre Besuche schaffen soziale Kontakte, fördern das Wohlbefinden und bringen Freude in den Alltag. Ob Spaziergänge, gemeinsames Spielen, Vorlesen oder ein offenes Ohr – die Begegnungen sind individuell und herzlich.

Ergänzend zu den Besuchsgruppen in den verschiedenen Gemeinden rund um Zell, gibt es bei der Besuchsgruppe Zell den Entlastungsdienst und die Sitzwache. Diese unterstützen dort, wo Menschen aufgrund von Krankheit, Alter oder Pflegebedürftigkeit auf Hilfe angewiesen sind. Wir zielen darauf ab, Einsamkeit zu lindern, Angehörige und Pflegekräfte zu

entlasten sowie Betroffenen emotionale Sicherheit und Lebensqualität zu geben. Über entlastende Betreuung bis hin zu einfühlsamer Begleitung am Lebensende, verbindet uns der Gedanke, für andere da zu sein und ihnen in einer oft herausfordernden Lebensphase beizustehen. Der Entlastungsdienst und die Sitzwache richten sich an Menschen aus Zell, Fischbach, Grossdietwil, Altbüron und Ufhusen.

Entlastungsdienst – „An Ihrer Seite – damit Sie durchatmen können“

Pflegende Angehörige tragen oft eine grosse Verantwortung – emotional wie körperlich. Der Entlastungsdienst schenkt ihnen Freiräume und Entlastung. Die Einsätze reichen von stundenweiser Betreuung bis hin zu ganztägiger Begleitung, beinhalten Beaufsichtigung, Begleitung zu Terminen oder kleine Alltagshilfen.

Unser Motto: „Für Sie da, wenn Sie mal an sich denken wollen.“

Kosten: CHF 10.– pro Stunde

Kontakt: Frau Monica Müller

079 225 86 83, bg.ed-zell@gmx.ch

Sitzwache – „Dasein in schweren Stunden“

Die Sitzwache begleitet schwerkranke und sterbende Menschen – im Heim, im Spital oder zu Hause. Freiwillige sind einfach da: halten die Hand, hören zu, trösten oder schweigen. Sie vermitteln Sicherheit und Ruhe für Betroffene und schaffen Entlastung für Angehörige und Pflegepersonal.

Unser Motto: „Ein stiller Dienst – ein grosses Herz.“

Kosten: CHF 10.– pro Stunde

Kontakt: 079 602 05 23

Gemeinsam stark in herausfordernden Zeiten

Der Entlastungsdienst und die Sitzwache stehen für Solidarität, Menschlichkeit und Nähe. Sie machen unsere Gemeinschaft lebendig und stärken den Zusammenhalt. Wer Unterstützung benötigt oder sich selbst engagieren möchte, ist herzlich willkommen, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Um unser Angebot auch künftig für alle günstig anzubieten und uns stets weiterzubilden freuen wir uns auf jede finanzielle Unterstützung.

Unsere Bankverbindung:

Valiant Bank AG, 6144 Zell

IBAN: CH86 0630 0502 2184 5509 1

Besucherguppe Zell, 6144 Zell LU



Die engagierten Frauen von links nach rechts: Ursula Stutz, Rita Troxler, Beni Lichtsteiner, Lisbeth Zihlmann, Annelies Zurkirchen, Theres Koller, Liselotte Stöckli, Margret Minder, Ilse Reber, Rita Steiner, Annegret Buholzer, auf dem Bild fehlen: Susanne Lanz, Monika Rechsteiner, Anita Marbach, Trudi Roth, Monika Kurmann und Monika Huber

Aktivitäten und Neuigkeiten der reformierten Kirche Willisau-Hüswil

reformierte kirche
willisau-hüswil

www.reflu.ch/willisau-hueswil

JuKi-Jugend Kirche Willisau-Hüswil

Du bist 12- bis 18-jährig, möchtest in deiner Freizeit neue Jugendliche kennen lernen, spannende Ausflüge machen und dabei Gott und die Welt entdecken, dann melde dich über die Kontaktmöglichkeit auf dem Instagram Profil [juki_willisauhueswil](#) oder direkt bei Chiara Mosimann, chiaramosiann@icloud.com. Der nächste Anlass findet am 22. Mai statt.

Nachmittagstreff im Violino, Zell

Die gemütlichen und horizontenerweiternden Nachmittagstreffs finden von Oktober bis April im Wohn- und Begegnungsort Violino in Zell statt. Eingeladen sind alle neugierigen Menschen jeden Alters und von überall her. Es ist ein offenes



Angebot der reformierten Kirche. Die Anlässe finden jeweils im Saal des Violino von 15 Uhr bis ca. 16.15 Uhr statt. Ab 14 Uhr und bis 17 Uhr ist die Cafeteria des Violino geöffnet und bietet warme und kalte Getränke und Snacks an. So kommt auch das gesellige Zusammensein nicht zu kurz! Der Eintritt ist kostenlos (Kollekte). Wissen Sie noch nicht wie Sie nach Zell kommen? Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bis am Vortag bei Pfr. Th. Heim, Telefon: 041 988 12 87.

Schauen Sie vorbei – Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Pfr. Thomas Heim und das Team des Violino Zell

Donnerstag, 26. März, 15 Uhr, Giovanni Segantini – ein ruheloser Einzelgänger und brillianter Künstler. Bildvortrag zum Staunen mit Max Huber, Pfarrer EMK, Langnau ZH

Donnerstag, 30. April, 15 Uhr, Nümm wie aube – es satirisches Autersturne mit Heinz Däpp. Der bekannte Autor der Schnapsschüsse des Regionaljournals Bern-Freiburg-Wallis von Radio DRS1, schaut vergnügt und bissig, aber immer heiter, auf den Lauf des Lebens und Älterwerdens

Nachmittagstreff in Willisau

Der Nachmittagstreff in Willisau wendet sich an alle Interessierten und ist offen für alle Besucher, unabhängig von Alter oder Konfession. Alle Treffen finden im Kirchenzentrum Adlermatte in Willisau (Adlermatte 14) statt. Im Anschluss offe-

riert der reformierte Frauenverein Willisau jeweils ein passendes Zöbig. Der Eintritt ist kostenlos (Kollekte). Schauen Sie vorbei – Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Pfr. Philemon Läubli und das Team des reformierten Frauenvereins Willisau-Hüswil

Donnerstag, 19. März, 14 Uhr, Die Reformation und Ulrich Zwingli. Eine unterhaltsame Zeitreise mit Pfarrer Hans Weber, Sempach

Fiire mit de Chliine

Das nächste Fiire findet am **Mittwoch, 18. März** jeweils 9.30 Uhr, Kirche Hüswil statt. Das "Fiire" ist unser Gottesdienst



Beim Fiire im Januar retteten die Kinder mit Barry Menschen aus dem Schnee

für Vorschulkinder (ca. 3-5 Jährige), mit Pfarrer Thomas Heim und Katechetin Andrea Roth und Kirchenschildkröte Nora, anschliessend jeweils Znüni im Unterrichtszimmer mit Spielecke

Singtreff: Einblicke – Singen – Gemeinschaft

Wir singen in lockerem Rahmen bekannte Lieder und entdecken auch mal etwas Neues. Wer Zeit hat, kommt und singt mit ohne weitere Verpflichtungen. Wir lernen Hintergründe und Anekdoten zu den gesungenen Liedern kennen, mit Kirchenmusikerin Christina Oehen und Pfarrer Thomas Heim, jeweils **Mittwoch, 4. und 18. März, 1. und 22. April, 15.15 bis 16.45 Uhr,** Kapelle Violino, Zell. Spontane Mitsingende oder auch Zuhörende sind willkommen. Weitere Infos erhalten Sie bei Pfarrer Thomas Heim unter Tel. 041 988 12 87.

Besondere Gottesdienste

Freitag, 6. März 2025, 19.30 Uhr, Zell, Wohn- und Begegnungsort Violino, Luthernstrasse 3, **ökumenischer Abend zum Weltgebetstag aus Nigeria** zum Thema « Ich will euch stärken, kommt!»,

Sonntag, 8. März, 10 Uhr, Ökumenischer Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Zell, mit dem Gospelchor Live in Church, Pfarrer Thomas Heim und Pastoralraumleiterin Anna Engel, anschliessend Suppenzmittag im Violino mit Kinderspielprogramm, organisiert von der ref. Kirche und dem Pfarreirat Zell



An der letztjährigen Konfirmation

Sonntag, 22. März, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufen, mit den Religionsunterrichtsschülern der 3.-6. Klasse (Kreis Hüswil), Pfarrer Thomas Heim, Katechetinnen Andrea Roth und Jana Blaser und Organistin Lisbeth Thürig

Während des Gottesdienstes wird eine Kinderhüeti angeboten. Nach dem Gottesdienst spielt die Brass Band Zell ein Ständli auf dem Kirchplatz und es wird ein Apéro angeboten.

Konfirmation in Hüswil

Nach längerem Unterbruch wird die Konfirmation nun wieder einmal in der Kirche Hüswil gefeiert, weil es sich mit fünf Konfirmandinnen und Konfirmanden um einen kleineren Jahrgang handelt.

Am **Palmsonntag, 29. März 2026, 9.30 Uhr, Kirche Hüswil** feiern

Fabian Röthlisberger, Hofstatt

Janine Bruckner, Wolhusen

Jonas Neuenschwander, Zell

Mauro Fankhauser, Willisau

Rahel Häfliger, Ohmstal

ihre Konfirmation und werden für ihren weiteren Lebensweg gesegnet.

Internetpräsenz und Online-Gottesdienste und Podcast

Besuchen Sie uns auch auf Instagram www.instagram.com/hueswil oder Facebook oder TikTok unter »Pfarramt Hüswil«. Liveübertragungen und Aufzeichnungen der Gottesdienste finden Sie auf YouTube und Facebook unter »Pfarramt Hüswil«. Predigten zum Nachhören und Abonnieren (Podcast) auf www.anchor.fm/hueswil



Jodlerklub Alpenblick
Ufhusen

Stubete

Samstag, 7. März 2026

Fridli-Buecher-Halle, 6153 Ufhusen



Tanz mit Ländlertrio
Fankhauser-Röösli

Ab 19.00 Uhr

Buremusik Ufhusen

Racletteplausch

Musik & Tanz

Eintritt frei

Wir freuen uns auf Dich!

38. Generalversammlung Jodlerklub Alpenblick Ufhusen 2026

Im Restaurant Bahnhof in Gondiswil trafen sich die 30 Ufhuser Jodlerinnen und Jodler zur 38. Generalversammlung. Nebst dem feinen Essen aus der Küche von Barbara Ratgeb nahm der geschäftliche Teil an diesem Abend einen wichtigen Stellenwert ein. Dennoch kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz, und der Abend war unterhaltsam und gemütlich.

Die Traktandenliste war umfassend und etwas länger als in anderen Jahren – doch dazu später mehr. Das Vereinsjahr 2025 war intensiv, aber auch wunder-

schön. Bereits am Tag nach der letztjährigen GV durften Erwin Bernet und Erich Zimmermann für 25 Jahre Verbandszugehörigkeit im ZSV geehrt werden. Die Stubete vom 15. Februar 2025 war wiederum ein voller Erfolg. Ein besonderer Höhepunkt war die Teilnahme am Jodlerfest an der Lenk. Mit dem Vortrag «lueget, loset, gniesset» von Marie-Theres von Gunten ersangen sich die Ufhusen Jodlerinnen und Jodler die Bestnote 1.

Schöni's Jodubeizli – ein voller Erfolg

Die Verschnaufpause danach war nur kurz, denn gemeinsam mit den Jodufroue Willisau wurde ein grosses Projekt



Der neue Vorstand: vorne Ursula Minder und Doris Baumgartner, hinten: Markus Dubach, Erwin Bernet und Bruno Filliger

in Angriff genommen. Beide Vereine stehen unter der musikalischen Leitung der erfahrenen Brigitte Schöni und betrieben am ZSJV-Fest in Menznau das Festbeizli «Schöni's Jodubeizli». Mit viel Liebe zum Detail dekorierten die Jodufroue das Lokal. Dieses Engagement wurde vom OK mit dem Preis für das schönste Festbeizli belohnt – verbunden mit einer finanziellen Anerkennung. Dem gesamten OK wurde für die umfangreiche Mehrarbeit ein besonderer Dank ausgesprochen.

Jahreskonzerte und schöne persönliche Ereignisse

Der Klub wirkte zudem bei Gastauftritten in Walterswil, Bretzwil BL sowie in Willisau am «Christkindlimärt» mit. Nebst vier runden Geburtstagen und einer Hochzeit durften sich gleich drei Mitglieder im Jahr 2025 erstmals über Nachwuchs freuen.

Anfang November fanden traditionsgemäss die drei Jahreskonzerte mit Thea-

ter statt. Die amüsante Geschichte «d'Geischer vom Lindehof» sorgte bei «Konzert & Theater» für beste Unterhaltung und viel Applaus.

Verdankung von Daniel Filliger und Wahl der neuen Kassiererin

Nach elf Jahren engagierter und pflichtbewusster Arbeit übergab Daniel Filliger die Vereinskasse in neue Hände. Dem abtretenden Kassier wurden zur Würdigung einige Bilder aus dem Klubarchiv mit Anekdoten aus vergangenen Zeiten gezeigt. Für seine gewissenhafte, zielstrebige und transparente Arbeit – weit über die üblichen Aufgaben hinaus – wurde ihm herzlich gedankt.

Mit einstimmiger Entscheidung und liebevollem Applaus wählten die Mitglieder Doris Baumgartner, die seit 2022 dem Klub angehört, zur neuen Kassiererin der Ufhuser Jodlerinnen und Jodler.

Ursula Minder-Läderach



Der starke Holzbauer in der Region

Mit gutem Gefühl bauen und leben.

dubachholzbau.ch

DUBACH
HOLZBAU AG

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Impuls-
veranstaltung
in Ihrer Nähe

Pro Senectute **IMPULS**

«Lachfalten? Unbezahlbar.»

Humor als Kraftquelle für Herz und Seele

Kanton Luzern
lu.prosenectute.ch

Lachen verbindet – stärkt Körper, Geist und Gemeinschaft. In dieser besonderen Veranstaltung widmen wir uns der heilsamen Wirkung des Humors im Alltag.

Montag, 23. März 2026, Pfarreizentrum, Sursee

Mittwoch, 27. Mai 2026, Pfarreiheim, Schüpfheim

Dienstag, 16. Juni 2026, Pfarreiheim Ebikon

Donnerstag, 3. September 2026, Pfarreizentrum, Willisau

Mittwoch, 28. Oktober 2026, Aula, Schulhaus Dörfli, Weggis

Dienstag, 3. November 2026, Zentrum St. Martin, Hochdorf

Eintritt
frei!

jeweils 14 – 16.30 Uhr, Türöffnung 13.30 Uhr

Es erwartet Sie

- Ein inspirierendes **Inputreferat** beleuchtet, wie Humor das seelische Wohlbefinden fördert und Lebensfreude schenkt.
«Älterwerden ohne Humor geht auch, macht aber kein Spass»
Barbara Stauffer, Expertin für Kommunikation und Humor
- In der **Talkrunde** erzählen humorvolle Persönlichkeiten Geschichten aus ihrem Leben, plaudern über ihre Leidenschaften und Träume und blicken mit einem Lächeln in die Zukunft.
- Geniessen Sie zum Abschluss den Austausch in gemütlicher Atmosphäre bei einem **feinen Zvieri**. Weil jedes Lächeln zählt.
- Humorvoll begleitet uns Marcel Schuler durch den Nachmittag

Moderation

Esther Peter, Pro Senectute Kanton Luzern

Anmeldung

erwünscht bis eine Woche vor der Veranstaltung unter:
www.lu.prosenectute.ch/Impuls oder Tel. 041 226 11 93

Mit Unterstützung von:



KANTON
LUZERN

Gesundheits- und Sozialdepartement
Dienststelle Gesundheit und Sport



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

lu.prosenectute.ch



Musikgesellschaft

Brass & Boots – musikalischer Westen in Ufhusen

Am Wochenende vom 21. und 22. März 2026 lädt die Musikgesellschaft Ufhusen zu ihrem diesjährigen Konzert unter dem Motto «*Brass & Boots – A dance through the west*» in die Fridli-Buecher-Halle ein. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Konzertprogramm sowie auf ein besonderes Zusammenspiel von Blasmusik und Tanz freuen.

Der Konzertabend am Samstag beginnt um 20.00 Uhr, wobei bereits ab 19.00 Uhr ein Abendessen angeboten wird. Nach dem Konzert öffnet die stimmungsvolle Saloon-Bar ihre Türen und lädt zum gemütlichen Ausklang ein. Am Sonntag startet das Konzert um 16.00 Uhr und wird feierlich durch die Spass Brass Kids eröffnet, ein schöner Einblick in die engagierte Nachwuchsarbeit der MG Ufhusen.

Musikalisch erwartet das Publikum eine Reise durch klangvolle Werke wie die *Olympic Fanfare and Theme*, die *Appalachian Mountain Folk Song Suite*, Film-



musik aus *The Magnificent Seven* oder den bekannten Klassiker *Ich war noch niemals in New York*. Ein besonderer Höhepunkt ist das Solostück *Swing Low, Sweet Chariot* mit Solistin Eliane Muff. Ergänzt wird das Programm durch einen Auftritt der **Linedance Frauen Ufhusen**, welche das Westerntema tänzerisch zum Leben erwecken. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Sandro Frautschi, durch das Programm führt Martina Stutz.

Die Musikgesellschaft Ufhusen freut sich, gemeinsam mit den Linedance Frauen zahlreiche Besucherinnen und Besucher willkommen zu heissen und ein unterhaltsames, generationenübergreifendes Konzerterlebnis zu bieten.
Jorina Muff



Besuch beim Musikcorps Ufhusen (Deutschland)

Zwischen der Musikgesellschaft Ufhusen und dem Musikcorps Ufhusen besteht seit vielen Jahren eine enge und wertvolle Freundschaft. Um diese Verbundenheit weiter zu pflegen, reist die MG Ufhusen vom **Donnerstag, 25. Juni, bis Sonntag, 28. Juni 2026** nach Deutschland an das Festival der Musik.

Während des Aufenthalts stehen mehrere Auftritte der MG Ufhusen auf dem Programm. Die Anreise erfolgt bereits am Donnerstag gemeinsam mit dem Car, sodass genügend Zeit für kameradschaftliche Begegnungen und den persönlichen Austausch bleibt.

Hast du Interesse, die MG Ufhusen auf dieser Reise zu begleiten? Dann melde dich gerne bei Guido Kneubühler.



Veteranenehrung in Dagmersellen

Ein weiterer festlicher Höhepunkt ist die **Veteranenehrung vom 5. Juni in Dagmersellen**. Dabei werden vier Mitglieder der Musikgesellschaft Ufhusen für ihre langjährige Treue und ihr grosses Engagement ausgezeichnet:

Daniel Stöckli

Eidgenössischer Veteran (35 Jahre)

Werner Schmid

Kantonaler Ehrenveteran (50 Jahre)

Hansruedi Lustenberger

CISM-Veteran (60 Jahre)

Jakob Schärli

CISM-Veteran (60 Jahre)

Zu diesem besonderen Anlass sind auch Begleitpersonen herzlich eingeladen. Fahrgemeinschaften können nach Absprache organisiert werden. Auch hier kannst du dich bei Guido Kneubühler melden, wenn du interessiert bist. Die Kosten für Teilnahme und Verpflegung werden durch die Teilnehmenden selbst getragen.

Kontakt Guido Kneubühler:

E-Mail guido-kneu@bluewin.ch

Telefon 079 784 20 53

Ufhüsli, der kleine Dorfgeist

Allmählich zog in Ufhusen der Frühling ein. Die Tage wurden merkbar länger und wenn die Sonne schien, war es schon richtig angenehm warm. Das Ufhüsli freute sich über diese Wendung. So langsam hatte es genug vom grauen, kalten Winter, obwohl es ihm entgegenkam, dass es früh dunkel war. Es konnte sich so nämlich viel einfacher verstecken. Heute schien es ein herrlicher Tag zu werden und der kleine Dorfgeist beschloss wieder einmal einen Spazierflug durch den Ufhuserwald zu machen. Vorsichtig schlich Ufhüsli durch das Dorf und verschwand dann unauffällig im Wald. Es sah weit und breit keine Menschen. Das war ihm heute ganz recht. Unbekümmert flog es von Baum zu Baum und ass zwischendurch ein bisschen von dem wenigen Schnee, der an schattigen Stellen noch übrig geblieben war. Es nahm allerdings nur den ganz weissen Schnee, gelber Schnee schmeckte komisch und darum liess es lieber die Finger davon. Entspannt liess es sich auf einem grossen Stein nieder und genoss die herrlichen Sonnenstrahlen. Plötzlich hörte es ein Rascheln. Das Ufhüsli öffnete die Augen und sah etwas unter einem Baum hin und her huschen. Schnell hüpfte es hinter den Stein und beobachtete das braune Fellwesen aus der Ferne. Das komische Tierchen sauste um den Baum herum und den Baumstamm hoch. Das Ufhüsli sah kurz noch seinen buschigen Schwanz und schon war es wieder verschwunden. Angespannt blinzelte der kleine Dorfgeist in die Sonne. Doch so sehr es sich auch anstrengte, es konnte das Fellwesen nirgends mehr entdecken. „Was suchst du denn?“, hörte das Ufhüsli plötzlich eine Stimme hinter sich. Es erschrak so sehr, dass es noch ein bisschen weisser

als sonst wurde. Blitzschnell drehte es sich um und sah sich dem komischen Fellwesen direkt gegenüber. „Ehm, ich schau mir die Bäume an“, schwindelte es vorsichtshalber. „Und, ist es interessant?“, fragte das Felldings und blickte den Dorfgeist verständnislos an. Das Ufhüsli zuckte mit den Schultern. „Ich bin Wäudeli, das schnellste Ufhuser Eichhörnchen“, stellte sich das Wesen höflich vor. „Ich bin das Ufhüsli, der einzige Ufhuser Dorfgeist“, antwortete der kleine Dorfgeist erleichtert. Das Eichhörnchen schien nett zu sein. „Wieso bist du denn so in Eile?“, fragte das Ufhüsli, „Ich habe dich umhersausen sehen.“ „Na ja, ich habe kürzlich meine Winterruhe beendet und jetzt ist es höchste Zeit für den Frühlingsputz. Unglaublich wieviel Staub und Dreck sich in meinem Kobel angesammelt hat.“ „Ist der Kobel dein Zuhause?“, fragte das Ufhüsli neugierig. Wäudeli nickte und nahm das Ufhüsli mit, um ihm seinen Kobel zu zeigen. Die beiden verstanden sich gut und verbrachten den ganzen Tag miteinander. Als das Ufhüsli am Abend zurück in die Scheune kam, fiel ihm auf, dass auch hier ein Frühlingsputz nötig war. Beschwingt fing es an aufzuräumen und zu putzen, während Mina faul auf einem Balken schlief. Als das Ufhüsli den 8. Balken abstaubte, bemerkte es ein eingeklemmtes Papier. Ufhüsli zupfte das Papier vorsichtig heraus. Es traute seinen Augen kaum. Der kleine Dorfgeist hatte eine waschechte Schatzkarte gefunden. Mina sprang vom Balken herab und die beiden versuchten gespannt die Karte zu lesen.

Merke dir die Zahl im Text gut, am Ende der Geschichtenserie, erwartest dich eine kleine Überraschung!





Frühlingserwachen

- ♡ **köstliche Osterhasen**
- ♡ **frisch & regional**
- ♡ **schöne Frühlingsdeko**

Im Träff-Punkt findet ihr alles für einen schönen Frühling! Von frischem regionalem Gemüse über köstliche Osterhasen bis hin zu schöner Frühlingsdeko.

Kommt vorbei uns lasst euch inspirieren!

Träff-Punkt Ufhusen GmbH, Dorfstrasse 14, 6153 Ufhusen, 041 988 20 22


BAELEKTRO

**IHRE STROMER
IN JEDER
NOTLAGE**

STANDORTE ZELL | PFAFFNAU | SCHÖTZ
www.3a-elektro.ch | info@3a-elektro.ch



Schmudo in der Chrüzschür

In der Chrüzschür zum Schmudo-Fest,
traf sich die Runde, bunt wie ein Nest.
Das OK idee6153, bereit und voller Schwung,
kochte Gerstensuppe mit Würstli – ein Duft, der macht uns jung.
Die Chrüzschür füllte sich rasch und heiter,
Gespräche, Lachen, Stimmung immer weiter.
Gemeinsam mit dem Chrüzschürteam,
engagiert und voller Tat,
wurde der Abend rundum gelungen – so wie man's gerne hat.



Zum Schluss ein Stück Kuchen, dazu ein Kaffee fein,
so durfte der Schmudo in Ufhusen sein.
Gemütlich, herzlich, voller guter Laune –
ein Abend, der bleibt als schöne Erinnerung im Raume.

Ein Dank an alle, nah und fern,
die diesen Schmudo hatten gern.
Gemeinsam feiern, lachen, träumen –
so lässt sich Fasnacht wunderbar ver-säumen.

Karin Marti



Bereit, um im Notfall einzugreifen

Am 30. und 31. Januar fand der schon traditionelle Nothilfekurs in Ufhusen statt. Die Samariter Ufhusen führten diesen durch, wobei die Kursleiterin Josy Filliger die elf Jugendlichen bestmöglich für einen Notfall vorbereitete. Die Unsicherheit zu Beginn des Kurses war am Freitagabend noch spürbar. Umso erfreulicher dann aber die angewendeten Fortschritte beim Fallbeispiel zum Abschluss des Kurses. Dabei wurde zwar sehr spät an die Absicherung der Unfallstelle gedacht, doch wurde das Pannendreieck doch noch an der korrekten Distanz zum Ereignisort aufgestellt. Genau dieses Warnsignal sollte innerorts mit einer Distanz von 50m aufgestellt werden. Auch wurden bei diesem Fallbeispiel weitere gelernte Themen wie Wärmeerhalt, Bewusstlosen Lagerung, Reanimation oder Alarmierung angewendet. Somit sind die jungen Leute bestens für die Erste Hilfe gerüstet und zeigen bei einem Notfall



hoffentlich Zivilcourage, damit weiteres Leid gemindert oder verhindert werden kann.

Die Samariter Ufhusen starteten mit diesem Kurs in das neue Samariterjahr. Nach dem Reanimation Grund- und Repekurs (BLS-AED-SRC) vom Dezember 25 war dies der zweite zertifizierte Kurs innerhalb von anderthalb Monaten. Falls auch sie mal wieder ihr Wissen in der Ersten Hilfe auffrischen wollen, können sie sich gerne bei der Kursleiterin Josy Filliger melden. Dies auch für einen individuellen Kurs mit Themen ganz nach ihren Wünschen.

Text und Fotos von Josy Filliger



86. Generalversammlung Samariter Ufhusen

Kürzlich fand die 86. Generalversammlung der Ufhuser Samariter im Restaurant Fisch in Fischbach statt. Nach einem feinen Nachtessen, eröffnete die Präsidentin Beni Nyffenegger die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

In diesem Jahr durfte der Verein an der Generalversammlung ein neues Mitglied aufnehmen. Franziska Widmer wurde offiziell zu den Samariter Ufhusen aufgenommen und herzlich willkommen geheißen.

Im fachtechnischen Jahresbericht von Josy Filliger wurde deutlich, wie vielfältig die Übungen des Vereins im vergangenen Jahr 2025 waren. Dazu gehörten die Grundlagen des Sanitätsdienstes und das dazugehörige Material, sowie die Atmung, die Reanimation, Bergung und Transport von verletzten Personen. Auch verschiedene Griffe wurden trainiert, um im Ernstfall sicher und effizient handeln zu können. Der Abschluss bildete die Winterübung bei Dunkelheit, welche die Teilnehmenden vor zusätzliche Herausforderungen stellte und realistische Einsatzbedingungen simulierte.

Auch die Präsidentin Beni Nyffenegger blickte in ihrem Jahresbericht auf ein spannendes Jahr zurück. Sie berichtete über die zahlreichen Einsätze und Sanitätsdienste, die zweitägige Reise nach Davos, das gemeinsame Bräteln sowie den beliebten Chlaushöck zum Jahresende. Aber auch auf der alljährlichen

Samariter Sammlung und an der Ufhuser Kilbi, waren die Samariter anzutreffen.

Im Rahmen der Wahlen wurde der **Vorstand wieder ergänzt**. Simone Roos, die dem Verein seit 2024 angehört und sich seither als sehr aktives Mitglied engagiert, stellte sich zur Verfügung und wurde von der Versammlung einstimmig zur **Vizepräsidentin** gewählt.

Ein wichtiger Bestandteil der Generalversammlung waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Für 50 Jahre aktive Vereinstätigkeit wurde Franziska Felber ausgezeichnet. Über Jahrzehnte hinweg hat sie den Verein mit grosser Hingabe, viel Freude und vorbildlichem Pflichtbewusstsein unterstützt. Ruth Stutz durfte auf 40 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken, ihr Einsatz ist geprägt von Zuverlässigkeit, Engagement und tiefer Verbundenheit zum Samariterwesen. Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurden Els Claerbout geehrt. Sie bringt sich seit vielen Jahren motiviert, verantwortungsbewusst und mit spürbarer Freude in den Samariter Ufhusen ein. Josy Filliger erhielt zudem besondere Anerkennung für 15 Jahre Tätigkeit als Samariterlehrerin, in denen sie ihr Wissen kompetent und mit grossem persönlichem Einsatz weitergegeben hat. Ebenfalls geehrt wurde Margrit Leuthold, die den Verein seit 10 Jahren als Kassierin begleitet und ihre Aufgabe mit Genauigkeit, Verlässlichkeit und viel Herz für den Samariter Ufhusen ausübt.

Zum Abschluss der Generalversammlung dankte die Präsidentin allen Unterstützenden, insbesondere der Gemein-

de, dem Abwart, der Lehrerschaft, den Vereinen, der Samariterlehrerin, der Moulagegruppe, dem Vorstand sowie den Mitgliedern. Mit den besten Wünschen für das Vereinsjahr 2026 schloss die Versammlung, die bei einem von der

Ehrenpräsidentin Anita Weibel gespendeten feinen Dessert in geselliger Runde ausklang.

Sabine Blum



von links nach rechts: Simone Roos, Beni Nyffenegger, Margrit Leuthold, Ruth Stutz, Franziska Widmer, Josy Filliger

Dein Partner für
Heizung und Sanitär.

Fuhrmann
GmbH
Heizung Sanitär Energie



fuhrmann-gmbh.ch

Ufhusen · 041 970 11 19 · Huttwil · 062 962 49 50



P.P.
CH-6153 Ufhusen
Post CH AG

Retouren an:
Ufhusener Zeitung
Mühlematt 2
6153 Ufhusen

